

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Halberstadt: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18239309</p>
---	---

## Beschreibung

Dieses älteste Halberstädter Stadtsiegel soll erstmals an einer Urkunde aus dem Jahre 1223 nachgewiesen sein. Der Stempel (Petschaft) macht eher einen jüngeren Eindruck (um 1300). Vorderseite: Der Heilige Stephanus im Diakongewand mit erhobenen Händen in dreibogigem Torbogen. Rückseite: Ansicht der Rückseite.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; graviert

Maße:

Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 83 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1223-1300

wer

wo Deutschland

Besessen wann

wer

Brandenburgisch-Preußische Kunstkammer

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Bronze

- Heiliger
- Mittelalter
- Nichtmünzliches
- Petschaft
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Spätmittelalter
- Stadt

## Literatur

- A. Suhle, Petschafte des Münzkabinetts aus dem 13.-16. Jahrhundert (1964) Nr. 28 mit Abb. (dieses Stück)..